



Links: Sind stolz auf das Zeigt der Jugendfeuerwehr im Knußperhäuschen-Stil: (von rechts) Sabine Wilken, Dieter Herren und Nachwuchs-Feuerwehrfrau Leonie. Rechts: Die Kindergartenkinder weckten – zum mindesten musikalisch – schon mal den Weihnachtsmann.

Knusperhäuschen und Feuerzangenbowle

WEIHNACHTSMARKT Fast sieben Meter hoher Tannenbaum auf dem Dorfplatz leuchtet weithin sichtbar

Hohenkirchener Weihnachtsmarkt einen musikalischen Weckruf parat. „Hallo Weihnachtsmann, steh doch bitte auf“, sangen die Jungen und Mädchen und bekamen dafür nicht nur von den stolzen Eltern und Großeltern den verdienten Applaus. Auch sonst war in der Bu-

denstadt auf dem Dorfplatz unterhalb der Kirche am vergangenen Wochenende jede Menge los. Grund dafür war vor allem, dass knapp ein Dutzend Vereine und Verbände zu dem Erfolg des Weihnachtsmarktes beitrugen. Ein Hingucker war wieder der fast sieben Meter hohe Christbaum,

tie war der Wohnpark Wangerland, dessen Mitarbeiter an die Besucher Blumentöpfchen mit Weihnachtssternen verschenkten. Ein Treffpunkt war die Bude des Gewerbevereins, bei dem es Feuerzangenbowle und Tombola-Lose sozusagen unter einem Dach gab.



Wohnpark-Mitarbeiter verschenken kleine Blumentöpfchen mit Weihnachtsternen.
HOHENKIRCHEN/JS – Damit es am Heiligen Abend mit den Geschenken klappert, hatten die Kindergartenkinder beim Für Familie Remmers vor dem Weihnachtsbaum.



TERMINE

- HOOFSIEL** – Bücherei, 14–17 Uhr.
- HORUMERSIEL** – Bücherei, 10–12 Uhr.
- TETTIENS** – St.-Martins-Kirche, 19.30 Uhr: Klingender Adventskalender mit Angela

Dohmen (Querflöte) und Klaus Wedel (Orgel), Texte Pastorin Anna Bernau.
HOHENKIRCHEN – Lebendiger Adventskalender, 18 Uhr: Gabriele Streicher, Bahnhofstraße 4 A.

Anzeige

Bevor der Juckreiz unerträglich wird